Kleinere Mittheilungen.

In vielen Steglitzer Gärten macht sich diesjährig ein massenhaftes Kränkeln bezieh. Absterben der Birnbäume sehr unangenehm bemerkbar; unter der Rinde der kranken Bäume haust massenhaft eine Käferlarve, welche nach einem mir zugegangenen und von mir untersuchten Exemplare den Buprestiden angehört und höchst wahrscheinlich ein Agrilus ist. Nun wird zwar wohl von einigen anderen Buprestidengattungen (bei Perris), nicht aber von Agrilus das Vorkommen auf Obstbäumen angegeben und es ist demnach dieser Fall eine völlig neue, weiterer Untersuchung werthe Erscheinung. Die "Staatsbürger-Zeitung" vom 24. Juni brachte diesbezüglich eine wunderliche Notiz. Entomologie und Gartenbau sind hier gleichmässig interessirt.

C. von Wistinghausen hat gefunden, dass bei den Raupen 1) die Tracheencapillaren nicht in den Sericterienzellen endigen, sondern in ein feines Netz, das Tracheencapillarenduetz, übergehen; dass 2) das Tracheencapillarendnetz ein System von feinen Röhren ist, welche analog den Tracheencapillaren aus einer Peritonealschicht und einer wahrscheinlich chitinisirten Intima bestehen, mit einander anastomosiren und die Tracheencapillaren verschiedener Tracheengebiete mit einander verbinden; und dass 3) das Tracheencapillarendnetz ebenso wie die Tracheencapillaren und die feineren Tracheenzweige unter der Membrana propria, zwischen dieser und den Sericterienzellen liegt und sich über die ganze Zelle ausbreitet, jedoch nicht im Plasma der Zelle liegt, sondern von diesem durch eine dünne Haut geschieden ist (siehe: Ueber Tracheenendigungen in den Sericterienzellen der Raupen, Zeitschrift für wissenschaftl. Zool. XLIX, 4, 1890, Seite 565—582, Tafel 27).

Litteratur.

Von H. J. Kolbe's Einführung in die Kenntniss der Insekten, erschien Lieferung 3, Preis 1 Mark, Berlin 1890, F. Dümmler's Verlag mit Seite 113—176 und Fig. 48—75; dieselbe behandelt: die Segmentierung des Insektenkörpers im Allgemeinen, dann im Speziellen den Kopf und die Augen und beginnt die Schilderung der Fühler.

Louis Cabot hat den 3. Theil seiner Studien über "Immature State of the Odonata", die Subfamily Cordulina, Cambridge 1890, mit 6 Tafeln, Memoirs of the Museum of Comparative Zoology at Harvard College, Vol. XVII, No. 1, 52 Seiten in 4 ° erscheinen lassen. Es sind hier Larven für die Gattungen *Epophthalmia*, *Macromia*, *Epitheca* und *Cordulia* beschrieben und abgebildet, sowie die der Gattungen *Pantala* und *Tramea*, welche der Verfasser geneigt ist, von den Libellulinen zu trennen, und den Cordulinen zuzuweisen oder als abgesonderte Zwischen-Gruppe aufzufassen.

Von Prof. C. G. Thomson liegt Fasciculus XIV, der Opuscula entomologica, Lundae 1890 vor, welcher Seite 1441-1534 mit den Capiteln XLII-XLIV umfasst. Der Abschnitt XLII enthält Cremastus und verwandte Gattungen; Cremastus Grav. mit 16 Arten, 6 neuen, Pristomerus Curtis mit 3 Arten, 1 neuen, Desmophorus n. g. mit 2 neuen Arten; Abschnitt XLIII gibt eine Uebersicht der Arten der alten Gattung Bassus F., mit den neueren Gattungen Bassus F. (6 Arten, 2 neue), Trichomastix Snellen (1 Art), Phthorimus n. g. auf Bassus compressus Desv., Promethus n. g. mit 9 Arten, 5 neuen, Zootrephus n. g. mit 2 Arten, und Homoporus n. g. mit 28 Arten, 10 neuen; Abschnitt XLIV bespricht als Beitrag zur Insectenfauna Schwedens von Coleopteren Macrodytes marginalis und circumcinctus, Hydaticus zonatus und cinereus, und beschreibt von Hymenopteren Lyda reticulata 3. Ichneumon mordax 3 und Microcryptus cretatus 2 sowie als neue Arten Ichneumon eurycerus & Q. Ichn. corfitzi 39, Plectocryptus scansor Q und Rhaestus punctatus Q.

Von Aug. Emil. Holmgren's Ichneumonologia Suecica ist der dritte (letzte) Band, die Ichneumonides pneustiei enthaltend, im Verlage von P. A. Norstadt in Stockholm 1890, erschienen. Prof. Chr. Aurivillius hat diesen Theil redigirt und mit einem lateinischen Vorwort versehen. Die Gruppe ist hier in 8 Tribus zerlegt, die Ischnina mit Ischnus Grav., die Oronotina mit Diaschisaspis Foerst., Oronotus Wesm. und Hemichneumon Wesm., die Dicaelotina mit Dicaelotus Wesm. Cinzaelotus Holmgr., Colpognathus Wesm., Centeterus Wesm. und Euryptilus Holmgr., die Herpesto'mina mit Herpestomus Wesm., die Gnathoxina mit Gnathoxys Wesm., die Diadromina mit Diadromus Wesm., Thyraeella Holmgr., Notosemus Foerst., Orotylus Holmgr., Ororhinus Wesm. und Misctus Wesm., die Phaeogenina mit Acthecerus Wesm., Mevesia Holmgr., Proscus Holmgr., Baeosemus Foerst. und Phaeogenes Wesm. und de Epitomina mit Epitomus Foerst. Im Ganzen sind 74 Arten vergleichend beschrieben.

Illustriertes Schmetterlingsbuch. Beschreibung der am häufigsten gesammelten Grossschmetterlinge Mittel-Europas nebst einer Anleitung dieselben zu fangen und zu präparieren, Raupen und Puppen zu behandeln und eine Sammlung anzulegen. Von Dr. Eduard Hoffer, Oberrealschul-Professor in Graz. Mit 305 Original-Abbildungen auf 24 colorirten Tafeln und 15 Illustrationen im Text. Wien und Leipzig. Verlag von A. Pichler's Witwe & Sohn. Elegant gebunden 3 fl., 130 Seiten in 8°.

Trotz der zahlreichen vorhandenen Schmetterlingsbücher füllen Verfasser und Verleger dennoch mit der Herausgabe dieses Buches eine Lücke aus, weil es eine grössere Anzahl colorierter Schmetterlinge als irgend ein ähnliches zu gleichem Preise enthält, und diese durchwegs nach Originalexemplaren mit grösstmöglicher Treue von Ad. Lenz gezeichnet und lithographiert und in Otto Gossrau's Anstalt in Wien coloriert sind. Das angenommene System ist das des Staudinger'schen Kataloges.

Käfer-Etiketten. Herausgegeben von Dr. Karl Rothe, Oberrealschul-Professor. Wien, Verlag von A. Pichler's Witwe & Sohn.

Die Käfer-Etiketten, welche der Herr Verfasser als Fortsetzung seiner Schmetterlings-Etiketten für die Fanna von Oesterreich und Deutschland erscheinen lässt, umfassen 1600 Arten mit ihren Gattungs- und Artnamen. Nur die Familien sind auch verdeutscht. Auf jedem Etikett zeigt die Zahl oben links die Familie, die Zahl oben rechts den der Art gebührenden Platz an. Die Namen selbst sind nach Schilsky's Verzeichniss der deutschen Käfer mit der Einschränkung, dass die weitgehende Spaltung der grösseren Gattungen in viele kleine im Interesse der kleinen Sammler, der Liebhaber, der Lehrer und Schüler vermieden wurde.

J. Portschinsky veröffentlicht in dem 25. Bande der "Horae Societatis Entomologicae Rossicae" wichtige Beiträge zur Biologie Russischer Lepidopteren (in russischer Sprache). Der vorliegende Abschnitt (120 Seiten mit 28 Textfiguren und einer Tafel in Farbendruck) behandelt den Ursprung und die Entwickelung der charakteristischen Färbung und der Ocellen-Flecken, bei Raupen, Puppen und Faltern.

Annales de la Société Entomologique de France. Série VI, tome 9, 1889, trimestre 4 (publié 28. Mai 1890). Paris.

Inhalt.

| ALIDONIO V |
|---|
| Fleutiaux, E., et A. Sallé, Liste des Coléoptères de la Guade- |
| loupe et descriptions d'espèces nouvelles (suite et fin). Avec |
| planche 8 |
| Baly, J. S., Contributions à la Faune Indo-Chinoise. Mémoire 6: |
| Sagridae, Crioceridae, Chrysomelidae, Hispidae Pg. 485. |
| French, G. H., Notice sur le genre Leptarctia Stretch. Avec |
| planche 9 |
| Mabille, P., Notice nécrologique sur Théodore Goossens Pg. 499. |
| Clément, A. L., Notice nécrologique sur Jules Delahaye Pg. 501. |
| Fairmaire, L., Notice nécrologique sur Victor Antoine Signoret, |
| avec liste de ses travaux |
| Bulletin des Séances et Bulletin bibliographique Pg. CXCIII à CCXLIV. |

Tijdschrift voor Entomologie uitgegeven door de Nederlandsche Entomologische Vereeniging. Onder Redactie van P. C. T. Snellen, F. M. van der Wulp en E. J. G. Everts. Deel 33, Jaargang 1889-90. aflevering 2.

Inhalt:

Wasmann, E., Studien über Ameisengäste und Termitengäste. Pg. 49.

Snellen, P. C. T., Euploea Gelderi nov. spec. Pg. 98.

Schaufuss, L. W., System-Schema der Pselaphiden, ein Blick in die Vorzeit, in die Gegenwart und in die Zukunft. Nebst Beschreibung der Pselaphiden aus dem baltischen Bernstein. Pg. 101. Mit Tafel 2-6.

Snellen, P. C. T., Aanteekening over de beide inlandsche en over drie Javaansche soorten van het genus Hypenodes Guen. (Mit Tafel 7.) Pg. 163.

The Canadian Entomologist. Edited by C. J. S. Bethune, Port Hope, Ontario. London, Canada. Vol. 22, No. 5, 6. May, June 1890.

Inhalt:

Edwards, W. H., Notes on "a Revision of the genus Argynnis" by H. J. Elwes. Pg. 81. - Bean, Th. E., The Butterflies of Laggan N. W. T.; account of certain species inhabiting the Rocky Mountains in latitude 51,25. Pg. 94. - Smith, J. B., Preliminary Catalogue of the Arctiidae of Temperate North America, with notes. (Cont.) Pg. 100, 116. - Grote, A. R., The Noctuidae of Europe and North America compared. 7. Paper. Pg. 105. - Van Duzee, E. P., New North American Homoptera.

Pg. 110. — Edwards, W. H., Description of a new species of Argynnis from Canada. Pg. 113. — Gillette, C. P., Notes on Sigalphus curculionis and Sigalphus canadensis. Pg. 114. — Danby, W. H., Food Plant of Melitaea Taylori Edw. Pg. 121. — Clarkson, F., Argiope riparia and its Parasite Ichneumon Aranearum, and its Parasite, a Chalcid Fly. Pg. 122. — Rowley, R. R., Cases of long Pupal Periods among Lepidoptera. Pg. 123. — Harrington, H., Two interesting Monstrosities. Pg. 124.

Psyche, a Journal of Entomology. Published by the Cambridge Entomological Club. Cambridge Mass. Vol. 5. No. 169. May 1890.

Inhalt:

Wheeler, W. M., Descriptions of some new North American Dolichopodidae. Pg. 337. — Smith, J. B., Notes on the structure and history of Haematobia serrata. Pg. 343. — Smyth, E. A., Notes on the southern distribution of some common Butterflies. Pg. 347. — Cockerell, T. D. A., Habit of Vespa. Pg. 348.

Von Herrn Fritz Rühl ging vor einigen Wochen eine Erklärung ein, welche wir abdrucken und deren Beurtheilung wir dem Leser überlassen.

In infallibilitatem.

"Ichneumonen werden kaum je gespannt werden", diese Auskunft gab ich vor etwa 10 Monaten im Briefkasten der "Societas Entomologica" auf eine Anfrage, ob Ichneumonen gespannt werden müssen. Der Satz "die Strafe folgt der That auf dem Fusse nach" hat sich diesmal nicht bewahrheitet, denn während der ganzen Zeit. welche inzwischen verfloss, erfreute ich mich unbeschränkter Sicherheit, hatte keine Ahnung von dem über mir hängenden Schwert des Damocles, ja ich hätte das Unerhörte gewagt, nochmals die verhängnissvollen Worte im Bedarfsfall zu wiederholen. Da erschien nun die gegen mich speciell gerichtete Encyclica des Herrn Dr. Kriechbaumer, gekleidet in das harmlose Gewand "Ueber das Präpariren der Hymenopteren" (Jahrg. XVI 1890. Nr. 1. S. 1—10 dieser Zeitschrift) und führt mir meinen Mangel an Hochachtung an dem edlen Geschlecht derer von Ichneumon zu Gemüthe. Weniger mit attischem Salz als mit derber Satyre rächt der Verfechter des Spannungsprincips mein Vergehen, das sicher schwer genug

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: 16

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Litteratur 219-223